



Housing! for Future

Building to Create Affordable Living in Africa

Eine gemeinnützige GmbH.

A photograph of a cluttered room, likely a bedroom. On the left, there is a bed with a blue and white patterned blanket. A window is covered with floral-patterned curtains. In the center, a wooden shelf holds various toiletries, including bottles of soap and a box of Reef 2in1. A red plastic basket filled with laundry sits on the floor in front of the shelf. To the right, a person's head is visible in the foreground, looking towards the shelf. The room appears cramped and disorganized.

Das Problem

40% der Bevölkerung Windhoeks leben in prekären Wohnverhältnissen.



Die Folgen:

Problematische hygienische Verhältnisse

Eingeschränkter Zugang zu sauberem Wasser

Krankheiten

Schlechte Bildungschancen

Fehlende Aufstiegsmöglichkeiten

➔ Armut

➔ Migration



„Building to Create Affordable Living in Africa“
So können wir helfen!

Entwicklung
menschens-
würdigen
Wohnraums

Versorgung
mit sauberem
Wasser und
Entsorgung
der Abwässer

Herstellung
notwendiger
Infrastruktur

Nutzung
lokaler
Ressourcen

Schaffung
von Arbeits-
plätzen und
Ausbildung
vor Ort



Wer sind wir?



UNTERNEHMENSGRUPPE
NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE
WOHNSTADT


GWH
RÄUME ZUM LEBEN

Die Initiative Housing! for Future geht auf zwei große Frankfurter Wohnungsgesellschaften zurück, die GWH Wohnungsgesellschaft mbH Hessen (**GWH**) und die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte/Wohnstadt (**NH**), die das Startkapital zur Verfügung stellen.

Die internationale Anwaltskanzlei **Allen&Overy** begleitet die rechtliche und steuerliche Strukturierung und arbeitet im Projekt mit.

Unser beabsichtigter Baupartner - die Firma **PolyCare** Research Technology GmbH aus Thüringen mit einer eigenen Beteiligungsgesellschaft in Brakwater, Windhoek – ermöglicht die Realisierung vor Ort.

Unsere Vision

Die Initiative Housing! for Future will für Menschen aus Informal Settlements **würdige und hygienisch unbedenkliche Wohnhäuser** schaffen und ihnen gleichzeitig den **Zugang zu sauberem Trinkwasser** und **Elektrizität** ermöglichen.

Neue Kindergärten, Schulen, Krankenstationen und Suppenküchen sollen die lokale **Infrastruktur stärken** und langfristig nicht nur die **Bildungs- und Berufschancen** der Bewohner erhöhen, sondern durch verbesserte sanitäre Wohnverhältnisse auch Krankheiten und der vergleichsweise hohen **Kindersterblichkeit entgegenwirken**.

Dadurch wird der **soziale Aufstieg** ermöglicht.



Das Bausystem von PolyCare

„Legosteine“ aus Polymerbeton inkl. notwendiger Installationen für Wasser und Strom



Nutzung lokaler Ressourcen

Die Steine bestehen zu 87% aus in Namibia überall vorkommendem Sand, verfestigt mit Kunstharz, der zum Teil aus recycelten PET-Flaschen gewonnen wird.



Einfacher und schneller Aufbau

Simple gehaltene Baupläne nach dem Legoprinzip erlauben es ungelerten Kräften, in nur zwei Tagen ein Haus mit drei Zimmern zu errichten.

Schaffung von Arbeitsplätzen

Durch die Produktion, den Bau und die Verwaltung der Häuser entstehen Arbeitsplätze vor Ort.



Nachhaltig und effizient

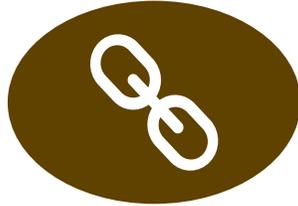
Polymerbeton aus lokalen Rohstoffen ist langlebig und hat sehr gute Dämmeigenschaften.



Warum Namibia?

Unabhängigkeit

Namibia ist seit 21.03.1990 unabhängig und hat demokratische Strukturen.

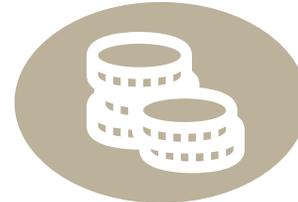


Geringe Korruption

Namibia liegt auf Platz 5 der afrikanischen Länder mit der geringsten Korruption.

Wachstum

Das Bruttosozialprodukt wächst mit durchschnittlichen 4,84% p.a.
(2012-2016)



Stabilität

Die Währung ist relativ stabil.

Rechtssystem

Namibia verfügt über ein funktionierendes Gerichtswesen.



Investitionssicherheit

Es besteht vollständiger Investitionsschutz und Schutz vor Verstaatlichung.

Das Projekt in Zahlen

Grundstück in Windhoek / Namibia



Grundstück

Bruttobauland: 14.000 m²

Kapazität: ca. 70 Häuser

Kaufpreis: 1.000.000 €

Erschließung: 20 €/m²

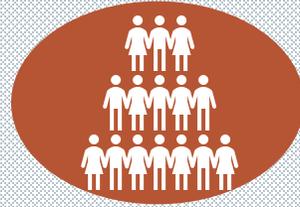


Wie können Sie uns unterstützen?



SPENDE

Finanzieller
Beitrag zum
Projekt oder
Sachspenden



KONTAKTE

Akquisition
zusätzlicher
Unterstützer und
Erweiterung des
Netzwerks



VOLUNTEER

Beteiligung am
Aufbau der Unter-
nehmen vor Ort
und der
Ausbildung von
Mitarbeitern



EXPERTISE

Bereitstellung
eigener Expertise
und Know-how-
Transfer

Freiwillige Helfer

Hochqualifizierte Mitarbeiter der
initiierenden Wohnungsgesellschaften

Städteplaner, Architekten,
Bauingenieure, Kaufleute, Juristen,
Marketingfachleute

Experten der Wohnungswirtschaft für
Realisierung, Vermietung, Verwaltung,
Instandhaltung

Ehrenamtlich zu 100 Prozent



1. Schritt: 100 Häuser

Zusammen können wir für Linderung sorgen.

Ein Grundstück ist identifiziert, Vergabekriterien in Arbeit

20 %

Zugesagt: 0,5 MIO €

ZIEL: 2,5 MIO €

Ab € 50.000,-

500.000 €

Sind bereits zugesagt.

Ihr Benefit – außer dem guten Gewissen - :



PRESSE

Nutzung zu eigener
Pressennutzung:

- Fluchtursachen,
- Gemeinnützigkeit
- Innovation



STEUER

Abzugsfähige
Spendequittung



GESCHÄFTS BERICHT

Nutzung für
politische und
soziale
Kommunikation



Mitarbeiter

Bereitstellung
eigener Expertise
und Know-how-
Transfer

The logo for 'Housing! for Future' is a red circle containing a stylized house icon with a yellow roof and a blue outline. Below the icon, the text 'Housing! for Future' is written in a white, sans-serif font.

Housing! for Future



ADRESSE

Westerbachstraße 33
60489 Frankfurt am Main



TELEFON

069 97551-2190



E-MAIL

info@housingforfuture.de



WEBSITE

www.housingforfuture.de